Erfahrungsbericht WS 2014/15 von Elisabeth Fahrenberger

Wohnen

Ich habe schon vor meiner Ankunft eine Wohnung gesucht. Auf Facebook gibt’s diverse Gruppen, wo privat Wohnungen extra für Erasmusstudenten vermietet werden. Meine Wohnung war in Pagrati, einer sehr beliebten Wohngegend. Es gibt gute Bus-/Trolleyverbindungen, und man ist auch zu Fuß in 25-30 Minuten in der Innenstadt. Ich habe mit zwei anderen Mädchen aus Belgien und Frankreich zusammengewohnt, wir hatten eine recht große Wohnung mit zwei Balkons und ich habe pro Monat 220,- bezahlt. Billigere Wohnungen gibt es in Kypseli und Exarcheia, dort ist die Kriminalitätsrate aber höher.

Die Stadt

Athen ist wirklich schön! Die Stadt ist eigentlich relativ sauber und es gibt sehr viel anzusehen. Für Studenten gibt es sehr viele Angebote. Die Monatskarte für die Öffis kostete 15 Euro, und Museen und Archäologische Stätten sind meistens gratis. Die Mensa, die sehr nah an der juristischen Fakultät liegt, bietet 2 oder 3 Mal am Tag gratis Essen an.

Man hat viele Freizeitmöglichkeiten in Athen. Es gibt sehr viele Tavernen, Cafés, Bars etc., vor allem in Exarcheia, Monastiraki, Kolonaki und Gazi. Die Athener sind sehr sportlich, und es gibt auch einige Parks wo sie gern laufen gehen, wie den Nationalgarten oder einen Park hinter dem Panathinaikon Stadion in Pagrati. Dort hat man auch einen sehr schönen Ausblick über die Stadt, wie auch zum Beispiel vom Likavittos oder Philopappou-Hügel.

Während dem Semester hat man die Möglichkeit, sehr viele Inseln und Städte zu besichtigen. Die Fähren sind meist recht günstig, und man kann auch schöne Tagesausflüge nach Aegina, Poros oder Agistri unternehmen. Mit Ryanair kann man sehr billig nach Thessaloniki (35 Euro hin und zurück) und nach Istanbul fliegen.

Schöne Strände gibt’s nicht nur auf den Inseln sondern auch ein bisschen außerhalb Athens. Mit dem Bus/Tram kommt man nach Glyfada, Voula und Vouliagmeni. Wenn man an der Küste die nicht so steilen Felsen bis zum Meer hinunterklettert findet man auch oft sehr schöne und abgelegene Plätze zum Schwimmen und Sonnen.

Kurse

Die Kurse in Athen sind sehr gut. Ich habe die PÜ und MP Europarecht mit European Law und Competition Law abgedeckt, PÜ und MP Völkerrecht mit Public International Law und Maritime Law. Die Kurse die ich gewählt habe wurden alle auf Englisch gehalten. Anwesenheitspflicht gab es keine, allerdings haben wir nur in Competition Law und Public International Law Lernunterlagen bekommen. Wer also nicht anwesend war hat sich von anderen Mitschriften besorgen müssen. Die Prüfungen waren zum Großteil schriftlich, nur Maritime Law wurde mündlich abgehalten. Meiner Meinung nach waren die Prüfungen alle schaffbar, vor allem wenn man regelmäßig in den Kursen war.

Es wird auch ein Griechisch-Sprachkurs angeboten, der am Campus in Zougrafou stattfindet. Pro Woche werden zwei Termine abgehalten. Der Kurs ist gratis und sehr empfehlenswert. Man lernt sehr schnell die Grundlagen der griechischen Sprache und auch die Kultur wird einem nähergebracht.

Alles in Allem würde ich es jedem empfehlen, das Auslandssemester in Athen zu machen. Man hat viele Ausflugsmöglichkeiten und kann viel erleben. In Athen ist immer was los, und wenn man mal Ruhe braucht kann man sich schön an den Stränden entspannen. ☺

Viel Spaß in Athen ☺